

Bau nach Wunsch

Baaderbank legt Grundstein für neue Niederlassung

Unterschleißheim ■ Tonscherben, eine Zeitung, ein paar Pfennige und ein Geschäftsbericht der Baader-Wertpapierhandelsbank, das versenkte Vorstandsvorsitzender Uto Baader am Freitagnachmittag bei der Grundsteinlegung der neuen Baader Niederlassung. Im Herbst nächsten Jahres soll das 25 Millionen Mark-Gebäude bezogen werden.

Derzeit ist die Baader Bank, die zu den 100 größten börsennotierten Aktiengesellschaften in Deutschland zählt, noch in der Ohmstraße untergebracht. Wie Nico Baader, Leiter Kommunikation und Marketing, sagte, habe eine Geschäftsbank wie die Baader Bank besondere Ansprüche an ein Bürogebäude, die von normalen Bauten nicht erfüllt würden. „So bauen wir uns jetzt selbst eines nach unseren Bedürfnissen.“

Dazu gehört ein eigenes Rechenzentrum, das mit allen Börsen der Welt vernetzt ist, schnell und ausfallsicher sein muss. Ebenso ist ein Händlersaal vorgesehen, in dem 70 bis 80 Händler, ähnlich wie an einer Börse, Aktien handeln. Für den Standort Unter-

schleißheim habe gesprochen, dass die Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung optimal laufe. „Uns war wichtig, dass es schnell geht und hier ziehen alle an einem Strang“, so Nico Baader. Nachdem die Baaderbank keinen Kundenverkehr hat, hier weder Konten noch Depots eröffnet werden, sei die verkehrliche Anbindung nicht ausschlaggebend gewesen.

Den viergeschossigen Bau an der Weihenstephaner Straße hat die Schwiegertochter des Bauherren, Andrea Baader, zusammen mit ihrer Partnerin Hanja Schmid entworfen. Mittelpunkt des Gebäudes ist ein 450 Quadratmeter großer, begrünter Innenhof, der mit Glas überdacht ist und die Kantine beherbergt. Wert legen die Planerinnen auch auf ökologische Gesichtspunkte. So wird das Regenwasser gesammelt und für innere Bewässerung und Kühlung verwendet. Auch eine natürliche Belüftung ist geplant. Bürgermeister Rolf Zeitler verbarg seinen Stolz nicht, dass eine so „renommierte Wirtschaftsbank“ am Ort sei. Er wünschte, dass „sehr gute Geschäfte getätigt werden“. av



Grundstein gelegt: Bauleiter Lothar Deichmann, Architektin Andrea Baader, Bürgermeister Rolf Zeitler, Architektin Hanja Schmid, Bauherr Uto Baader und Finanzvorstand Dieter Brichmann. F.:ulla